

Wochenübersicht (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
Di und Sa	09.00 Uhr	Brocki-Kafi
Di und Mi	20.00 Uhr	Kleingruppen
Fr, 04.09.	09.00 Uhr	Krabbelgruppe
Fr bis So		Biblischer Unterricht: Weekend auf der Waldegg
Sa, 05.09.		TC: Teeniepraisenight (Pfimi Bern)
So, 06.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Benjamin Hunziker «Lebe vom Sieg her!» (Offb. 11,15-12,18)
	19.00 Uhr	Bless Langenthal (FEG Langenthal)

Nicht verpassen



Eheevent
Satz und Pfeffer fürs Eheleben

12. September 2026
Ab 19:00 Uhr
Open End
Gemeinsam
Pizza machen, Gemeinschaft geniessen und als Ehepaar eine schöne Zeit verbringen.

KOSTEN
CHF 30.- pro Person

TEILNEHMER
Maximal 16 Ehepaare

ANMELDESCHLUSS
6. September 2026

ANMELDUNG
Rebeka Häberli
079 905 58 89

ORT
Berg 30
4952 Hüttwil



Lass dich zurüsten und gebrauchen, Menschen eine Begegnung mit Gott zu ermöglichen!

Das Ernte-Training lädt ein:

Outreach-Day mit Jason Chin & Team
Liebe sagt: Geh!

Samstag, 12. Sept. 26
14.00 – 21.30 Uhr
Heilsarmee Hüttwil
Höhenweg 6

mit Outreach 17.00-19.00
Nacht individuell auf Outreach

19.30 Evening Session



Heilsarmee Hüttwil

huttwil.heilsarmee.ch | huttwil@heilsarmee.ch
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Hüttwil

Predigtnotizen und Informationen 30. August 2026

Thema: Die Gemeinde & Israel - Verwurzelt in der Geschichte Gottes mit dem jüdischen Volk

Text: Römer 11,17-18

Ziel: Was heisst es für uns heute, dass wir in Gottes Geschichte mit seinem Volk verwurzelt sind? Was können wir gegen Antisemitismus tun?

17 Wenn nun ... du als Trieb vom wilden Ölbaum dort eingepfropft wurdest und Anteil bekommen hast an der fettspendenden Wurzel des Ölbaums, 18 dann erhebe dich nicht über die anderen Zweige. Wenn du dich aber über sie erheben willst: Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich!

Es geht um eine Wurzelbehandlung: **Wenn ... du** (wir Christen aus den Nationen) **als Trieb vom wilden Ölbaum dort eingepfropft wurdest und Anteil bekommen hast an der fettspendenden Wurzel des Ölbaums** (an Gottes Geschichte mit seinem Volk Israel) ...

Bereiche: Ethik, Bildung, Wirtschaft, Politik, Soziales usw.

Römer 11: Keine Ersatz- oder Erfüllungstheologie

15 Denn wenn schon ihr Verlust zur Versöhnung der Welt führt, was wird erst ihre Wiederannahme bringen, wenn nicht Leben aus den Toten (= Erweckung)?

²⁴ Denn wenn du aus dem wilden Ölbaum, dem du von Natur aus zugehörst, herausgeschnitten und gegen die Natur dem edlen Ölbaum eingepfropft wurdest, dann werden diese ursprünglichen Zweige dem eigenen Ölbaum erst recht wieder eingepfropft werden. ²⁹ Denn unwiderrufbar sind die Gaben Gottes und die Berufung.

Der Anfang der Geschichte Gottes mit seinem Volk (Abraham):

1. Mose 12,1-3: **Und der HERR sprach zu Abram: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will. ² Und ich will dich zum grossen Volk machen und will dich segnen und dir einen grossen Namen machen, und du sollst ein Segen (בְּרָכָה) sein. ³ Ich will segnen (ברך), die dich segnen (ברך), und verfluchen (ארר), die dich die dich verfluchen (קלל = leicht machen); und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter (Sippen, Familien) auf Erden.**

Beispiel

- 1349: in Basel werden alle Juden auf der Rheininsel bei der Birmündung verbrannt
- 1356: das grosse Erdbeben in Basel

Pogrome in Zürich oder in Basel

Keine Loslösung von der Wurzel (Römer 11,18): **erhebe dich nicht über die anderen Zweige. Wenn du dich aber über sie erheben willst: Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich!**

«Antisemitismus ist Sünde gegen den Heiligen Geist.»

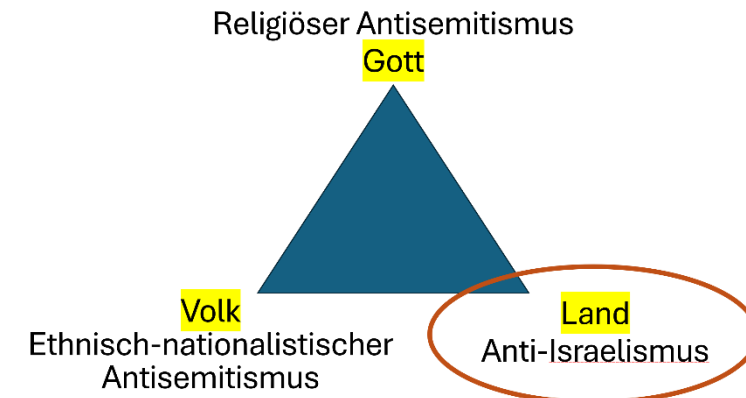
Karl Barth, Wipkingen (Zürich) 1938

«Sie [die christliche Gemeinde] müsste ja blind sein, wenn ihr erster und einziger Gedanke in dieser Sache nicht der wäre, dass eben ihr eigener Herr Jesus Christus selber ein Jude war, ihre eigene Wurzel das von Gott erwählte und berufene Volk Israel, das Evangelium, von dem sie selbst lebt, die Botschaft, die zuerst an die zwölf Stämme dieses Volkes ergangen und zuerst von den zwölf Aposteln aus diesem Volk verkündigt worden ist. Die Judenfrage ist die Christusfrage.»

Karl Barth, 1944

1. Mose 12: Und der **HERR** sprach zu Abram: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein **Land**, das ich dir zeigen will. ² Und ich will dich zum grossen **Volk** machen und will dich segnen und dir einen grossen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.

These von M. Gerstenfeld: Es gab einen **religiösen Antisemitismus** im Mittelalter. Die Juden wurden als Mörder Jesu abgestempelt, aus religiösen Gründen verfolgt. Mit zunehmender Säkularisierung in der Moderne, als auch religiöse Argumente nicht mehr verfangen, da wurden die Juden **ethnisch-nationalistisch** verfolgt. Als mindere Rasse, die ausgerottet werden muss, Höhepunkt im Nationalsozialismus. Und nach der Shoah hat sich der Antisemitismus vor allem als **Anti-Israelismus** kaschiert.



«Der Pegel des Anti-Semitismus steigt in Europa wieder an. Unter der Maske des Anti-Israelismus breiten sich in der Gesellschaft, in den Medien und in der Politik neue Formen jüdenfeindlichen Denkens aus.» Prof. Jan-Heiner Tück, Wien

«Aber in ebendiesen sechziger Jahren eröffnete sich ein neuer Schauplatz latent antisemitischer Tendenzen, der unter dem Stichwort ‚Antizionismus‘ in die Antisemitismus-Debatte eingegangen ist und diese bis heute beherrscht.» Peter Schäfer (2022)

Liebe Grüsse

Pfr. Dr. theol. Thomas Bänziger